

Einlaufstempel

Ansuchen um Gewährung einer Förderung (Subvention)

Bitte beachten: Die Antragstellung ist bis zum 6. September des Vorjahres erforderlich!

Jahr

1 Name des Antragstellers:

2 Anschrift:

3 Name, Anschrift und Funktion des (der) vertretungsbefugten Organs (Organe):

4 Telefon, Fax, E-Mail:

5 Bankverbindung (IBAN, Bank) sowie Kontoinhaber(in):

6 Höhe der beantragten Subvention (bitte angeben): **a) laufender Betrieb** und/oder **b) Sonderprojekt**

a)

b)

7 Zweck der beantragten Subvention: **bei b) Projektbeschreibung inkl. Kostenvoranschlag bzw. Rechnungen beilegen**

8 Mitglieder
gesamt:

Jugendliche:

Frauen:

Männer:

9 Raum für sonstige Vermerke bzw. Angaben:

Nur von der Stadtgemeinde auszufüllen:

Das Ansuchen ist vollständig

Das Ansuchen ist nicht vollständig, weil

Urgenz am:

Datum/Unterschrift

Erklärung des Antragstellers:

Wir nehmen zur Kenntnis, dass dieses Subventionsansuchen vorerst nicht erledigt wird, wenn es unvollständig ist oder notwendige angeführte Anlagen nicht beiliegen. Wir versichern, dass alle Angaben und Anlagen richtig sind.

Im Falle der (auch teilweisen) positiven Erledigung

- erklären wir uns bereit, den zuständigen Organen der Stadtgemeinde Bischofshofen eine entsprechende Verwendungskontrolle derart einzuräumen, dass auf Verlangen je nach Art der Subvention Unterlagen zu den oben angeführten Ausgaben jederzeit vorgelegt werden;
- sind wir mit einer Veröffentlichung der gewährten Subvention einverstanden (Name und Anschrift des Antragstellers, Höhe und Zweck der Subvention);
- nehmen wir zur Kenntnis, dass ein nicht korrekt und vollständig ausgefülltes Ansuchen trotz Urgenz nicht weiter behandelt wird;
- die Auszahlung erst nach dem Gemeindevertretungsbeschluss erfolgt

10 Datum und Name/Unterschrift(en)